

Termin

1. und 2. März 2007

Veranstalter

Abteilung Biometrie und Medizinische Dokumentation
der Universität Ulm gemeinsam mit der Kooperation der
SAS Anwender in Forschung und Entwicklung KSFE e.V.

Veranstaltungsort

Universität Ulm
Medizinische Klinik Oberer Eselsberg
Gebäude O23
Robert-Koch-Straße 8
89081 Ulm

Tagungsleitung

PD Dr. Rainer Muehe
Abteilung Biometrie und Medizinische Dokumentation
Universität Ulm

Organisation

Wolf F. Lesener
Computer- und Medienservice der Humboldt-Universität
zu Berlin

Dr. Carina Ortseifen
Universitätsrechenzentrum Heidelberg

Karin Pees
SAS Deutschland

Dr. Erich Schumacher
Institut für Angewandte Mathematik und Statistik
Universität Hohenheim

Lokale Organisation

Gisela Büchele
Jochen Klenk
Abteilung Epidemiologie

Iris Lichtblau
Marianne Meule
Abteilung Biometrie und Medizinische Dokumentation

Universität Ulm
89069 Ulm
Tel.: 0731 50 26894
Fax: 0731 50 26902

Weitere Informationen

Weitere Informationen zur Konferenz, die laufend aktua-
lisiert werden, entnehmen Sie bitte dem Internet unter
www.uni-ulm.de/ksfe2007

Anfragen zur Tagung richten Sie bitte an: ksfe2007@uni-ulm.de



www.ksfe-ev.de



www.uni-ulm.de



www.sas.de



KSFE 2007

11. Konferenz der SAS® Anwender in Forschung und Entwicklung

1.–2. März 2007 Universität Ulm



ulm university universität
uulm



Einladung

Wir laden Sie herzlich zur 11. Konferenz der SAS® Anwender in Forschung und Entwicklung (KSFE) am 1. und 2. März 2007 nach Ulm ein. Die KSFE versteht sich als Forum der deutschsprachigen SAS Anwender aus dem Hochschul- und Forschungsbereich, heißt aber gerne auch SAS Nutzer aus anderen Bereichen willkommen.

Die 11. KSFE wird von der Abteilung Biometrie und Medizinische Dokumentation der Universität Ulm ausgerichtet. Tagungsort ist die Medizinische Klinik am Oberen Eselsberg auf dem Campus der Universität Ulm.

In Vorträgen, Postern, Tutorien und Software-Demonstrationen werden die verschiedenen Problemstellungen und Anwendungsfelder für SAS sowie deren technische Umsetzung dargestellt. Die Präsentationen sollen eine konkrete Hilfestellung für die Anwendung der SAS Software in der Praxis bieten.

Im Namen des Organisationskomitees

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Rainer Muche', is positioned below the text 'Im Namen des Organisationskomitees'.

PD Dr. Rainer Muche
Abteilung Biometrie und Medizinische Dokumentation
Universität Ulm

Schwerpunkte

- Anwendungen in Biometrie, Statistik und Informatik
- Data Mining, Web Mining, Text Mining
- Anwendungen im Gesundheitswesen
- Datamanagement und Data Warehousing
- Anwendungen in der pharmazeutischen Forschung
- Ausbildung mit und in SAS
- Tipps & Tricks

Beiträge zu anderen Themen sind herzlich willkommen. Die besten Beiträge werden prämiert.

Form des Beitrages

- Vortrag (30 Minuten inkl. Diskussion)
- Poster (max. DIN A0 Hochformat) mit Präsentation (5 Minuten)
- Tutorium (30–90 Minuten inkl. Diskussion)
- Software-Demonstration

Kurzfassung

Bitte senden Sie die Kurzfassung Ihres Beitrags im Umfang von maximal einer DIN A4-Seite als MS-Word-Datei bis spätestens 22.09.2006 per E-Mail an: ksfe2007@uni-ulm.de

Über eine Annahme Ihres Beitrages kann nur entschieden werden, wenn die Kurzfassung Ihres Vortrages rechtzeitig vorliegt. Die Kurzfassungen der akzeptierten Beiträge werden vorab auf der KSFE Homepage veröffentlicht und auf der Tagung den Teilnehmer/-innen in gedruckter Form ausgehändigt.

Die Kurzfassung sollte unbedingt die folgenden Informationen enthalten:

- Titel des Beitrages
- Namen aller Autoren
- Einrichtung(en) und Ort(e)
- E-Mailadresse des einreichenden Autors
- Kurze Beschreibung des Inhaltes
- Literatur
- Adresse des einreichenden Autors
- Art des Beitrages (Vortrag, Tutorium, Poster oder Softwaredemonstration)
- Benötigte technische Ausstattung
- Zielgruppe (Kenntnisstand bzgl. SAS und/oder Statistik)

Eine Vorlage finden Sie unter:

www.uni-ulm.de/ksfe2007

Hinweis

Die Vortragsräume sind jeweils mit Beamer und Overheadprojektor ausgestattet. PCs mit Windows, SAS und MS-PowerPoint stehen zur Verfügung.

Tagungsband

Fristgerecht eingesandte, akzeptierte und entsprechend den Vorgaben aufbereitete Beiträge werden in einem Tagungsband (mit ISBN) zusammengefasst und auf einer CD veröffentlicht.

Die lokale Organisation behält sich vor, die Beiträge zum Abstract- und zum Tagungsband sowie zur CD bei Bedarf den notwendigen Formatvorgaben anzupassen.